

## Kreiskrankenhaus: Wechsel in der Geschäftsführung

### Reibungsloser Übergang vom Landeskrankenhaus zur BBT-Gruppe / Landrat informiert Mitarbeitende

„Mit dem Wechsel der Geschäftsführung von Frank Litterst von der Landeskrankenhaus AöR zu Christian Weiskopf von der BBT-Gruppe ist ein weiterer wichtiger Schritt hin zur dauerhaften Zukunftssicherheit unseres Kreiskrankenhauses Saarburg vollzogen“, so Landrat Stefan Metzdorf anlässlich der Vorstellung der neuen Geschäftsführung in Saarburg im Rahmen von sehr gut besuchten Betriebsversammlungen.

#### Dank ans Landeskrankenhaus

Zuvor dankte Stefan Metzdorf den beiden Vertretern des Landeskrankenhauses, Dr. Alexander Wilhelm und Frank Litterst, für die seit 2019 geleistete Arbeit. „Sie haben in schwierigen Zeiten dafür gesorgt, dass das Kreiskrankenhaus wieder in ruhigeres Fahrwasser gekommen ist. Zudem haben Sie für einen reibungslosen Übergang hin zum neuen Partner gesorgt. Dieses Engagement verdient Anerkennung und Respekt“, so Metzdorf.

#### Gesellschaftsbeteiligung als Ziel

Die neue Geschäftsführung sei aber nur ein erster Schritt. Im Rahmen eines Interessenbekundungsverfahrens habe sich die BBT-Gruppe als der Partner herausgestellt, mit dem der Kreis gemeinsam das Krankenhaus zukunftssicher aufstellen wolle. „In Kürze sollen daher Gespräche über den Einstieg der BBT-Gruppe in die Kreiskrankenhausesellschaft beginnen“, so der Landrat. Seit Jahren ist das Kreiskrankenhaus Saarburg trotz anerkannt



*Stabwechsel in der Geschäftsführung des Kreiskrankenhauses Saarburg: Christian Weiskopf (2.v.r.) von der BBT-Gruppe übernimmt die Aufgabe von Frank Litterst (2.v.l.) von der Landeskrankenhaus AöR.*

guter medizinischer und pflegerischer Leistungen, einer sehr guten Belegung und hochzufriedener Patientinnen und Patienten defizitär und bedarf der finanziellen Unterstützung des Landkreises. Grund hierfür ist vor allem das aktuelle System der Krankenhausfinanzierung, das vor allem kleine und ländliche Krankenhäuser benachteiligt.

Nicht zuletzt vor diesem Hintergrund hat der Landkreis 2022 entschieden, in einem Interessenbekundungsverfahren nach einem Partner für das Kreiskrankenhaus Saarburg zu suchen. „Mit der BBT-Gruppe haben wir dabei die größten Schnittmengen gefunden und sind froh, dass mit der Geschäftsbesorgung nun ein erster Schritt umgesetzt werden kann“, so Landrat Metzdorf.

Der neue Geschäftsführer Christian Weiskopf zog eine erste Bilanz seiner Tätigkeit. „Seit dem 2. Januar wurden viele Gespräche im Haus geführt. Die Ausstattung des Hauses und die Zufriedenheit der Patientinnen und Patienten zeigten die Qualität des Kreiskrankenhauses“, so Weiskopf. Auch er sieht - wie der Landrat - den Standort Saarburg als unverzichtbar für die Gesundheitsversorgung der Region an. „Daher sind auch keine tiefgreifenden Änderungen im medizinischen Angebot geplant“, so Weiskopf.

Einig waren sich alle, dass der Bundesgesetzgeber schnell neue Rahmenbedingungen einer Krankenhausreform schaffen müsse. Der aktuelle Schwebezustand im Hinblick auf die künftige Krankenhausfinanzierung sei ein unhaltbarer Zustand.

#### Erhalt des Hauses an oberster Stelle

Landrat Stefan Metzdorf betonte, dass bei aller anstehenden Veränderung der Erhalt des Krankenhauses für ihn an oberster Stelle stehe. Ein besonderes Anliegen sei ihm, die Mitarbeitende aus erster Hand über die aktuellen Entwicklungen zu informieren, wie er es anschließend auf den Betriebsversammlungen tat.

#### Weiteres:

Seite 2 | Broschüre zu Ferienfreizeiten 2024

Seite 3 | Klimaschutzkonzept: Auftaktveranstaltung

Seite 4 | Online-Vortrag über Gartenschläfer

Seite 5 | Pflegekräfte aus Indien starten in Saarburg

Seite 4-5 | Bekanntmachungen und Ausschreibungen

## Viele spannende Aktionen in den Ferien geplant

### Kreisjugendpflege stellt Broschüre zu Kinder- und Jugendfreizeiten 2024 vor

Rauskommen, etwas erleben und gemeinsam mit Gleichaltrigen Erfahrungen sammeln: Freizeiten und Ferienaktionen sind ein wichtiger Baustein der außerschulischen Bildung und für viele Kinder und Jugendliche in der Region ein ganz besonderes Erlebnis. Auch für dieses Jahr sind wieder zahlreiche Aktionen von verschiedenen Anbieter:innen geplant. Eine aktuell erschienene Broschüre der Kreisjugendpflege bietet einen Überblick.

Der Landkreis Trier-Saarburg veranstaltet beispielsweise seine Ferienaktion in den ersten beiden Wochen der Sommerferien.

Auch ein internationales Workcamp für junge Erwachsene ab 18 Jahren ist im Herbst in der kreiseigenen Jugendbildungswerkstatt in Kell am See geplant.

Daneben bieten die Jugendpflegestellen der Verbandsgemeinden vielfältige Veranstaltungen wie beispielsweise Abenteuercamps, Medienworkshops oder politische Jugendtouren an. Auch andere Einrichtungen wie die Erlebniswerkstatt Saar oder die Internationale Freizeit-Jugend machen ein abwechslungsreiches Programm.

Überregionale Anbieter:innen sind mit verschiedenen Ferienaktivitäten ebenso in der Broschüre vertreten. Die ersten Aktionen starten bereits im März.

#### Online verfügbar

Die Broschüre kann online auf der Homepage der Kreisjugendpflege unter [www.jugendbildungswerkstatt.de](http://www.jugendbildungswerkstatt.de) heruntergeladen werden. Für Detailfragen zu den einzelnen Angeboten sind die

Kontaktdaten der Träger in der Broschüre aufgelistet.



Das Cover der Broschüre

## Bürgerportal für meldepflichtige artgeschützte Tiere ist online gegangen

Das Chamäleon hat Nachwuchs? Der Papagei zieht ein? Was bislang mit viel Papier und Aufwand verbunden war, soll durch MelBA-online, das „Melde- und Bescheinigungswesen im Artenschutz“ erleichtert werden. Damit schaffen Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz ein gemeinsames Online-Portal für die Meldung und Verwaltung gesetzlich geschützter Arten. Somit leisten die Länder einen weiteren Beitrag zur Digitalisierung der Verwaltung und zur Vereinfachung behördlicher Vorgänge.

Das Bürgerportal ermöglicht den Menschen selbständig ohne Softwareinstallation, die von ihnen gehaltenen Tiere der für sie zuständigen Behörde zu melden. Der eigene gemeldete Bestand ist dabei jederzeit abrufbar. Es ist möglich, Veränderungen direkt zu vermerken. Somit vereinfacht es MelBA-online den Haltenden geschützter Arten nicht nur ihren gesetzlichen Pflichten nachzukommen, sondern liefert kostenlos ein Tool zur Verwaltung des eigenen Bestandes.

Im Behördenportal greift die zuständige Verwaltung auf den gleichen Datensatz zu. MelBA-online erleichtert die Bearbeitung erforderlicher Bescheinigungen

und vereinfacht die Kommunikation zwischen Bürger:innen und ihrer Behörde.

#### Überblick zu geschützten Arten

Für die Verwaltung ergibt sich ein vereinfachter Überblick über geschützte Arten in ihrem Zuständigkeitsbereich. Dies erleichtert es ihr den Verpflichtungen nachzukommen, die sich aus verschiedenen internationalen Abkommen zum Schutz der biologischen Vielfalt, wie dem Washingtoner Artenschutzabkommen, ergeben.

#### Informationsveranstaltungen geplant

Bürger:innen, die artgeschützte Tiere halten, züchten oder vermarkten, können den Zugang zu MelBA-online unter <https://melba-anmeldung.naturschutz.rlp.de/> einrichten.

Des Weiteren sind zwei Informationsveranstaltungen geplant. Diese finden online am 21. Februar und am 9. April von jeweils 18 bis 20 Uhr statt.

Um eine Anmeldung unter <https://um.baden-wuerttemberg.de/melba> wird gebeten.

## Befragung zur Mobilität

Im Kreis Trier-Saarburg werden noch bis zum Frühjahr zahlreiche Haushalte zu ihrem Mobilitätsverhalten befragt. Die Interviews führt das ifas Institut für angewandte Sozialwissenschaft in Bonn im Rahmen der Studie „Mobilität in Deutschland“ (MiD) durch.

Die Kreisverwaltung bittet alle, die im Rahmen der Studie kontaktiert werden, an der Umfrage teilzunehmen. Die MiD liefert eine wichtige Grundlage für die Verkehrsplanung im Kreis.

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt zufällig. Die Interviewer:innen von ifas führen im ersten Schritt ein Haushaltsinterview durch. Möglich ist auch eine Online-Teilnahme oder das Ausfüllen eines Papierfragebogens.

Danach werden alle Haushaltsmitglieder einzeln gebeten, an je einem Berichtstag sämtliche Wege zu erfassen. Auch dies kann online, telefonisch oder schriftlich erfolgen. Die Studie unterliegt strengen Datenschutzbestimmungen. Die Teilnahme ist freiwillig und die Angaben werden anonymisiert genutzt. Weitere Infos unter [www.mobilitaet-in-deutschland.de](http://www.mobilitaet-in-deutschland.de)

## Klimaschutz: Konzept für den Landkreis wird entwickelt

### Einladung zur Auftaktveranstaltung in Saarburg

Für den Kreis Trier-Saarburg wird bis Ende des Jahres ein Klimaschutzkonzept entwickelt. Dabei geht es darum, einen wesentlichen Beitrag zur Klimaneutralität zu leisten. So bekennt sich der Kreis durch Beitritt zum kommunalen Klimapakt zu den Klimaschutzziele des Landes, die die Umsetzung der Klimaneutralität in dem Zeitfenster zwischen 2035 und 2040 vorsehen. Das Konzept des Kreises soll mit Beteiligung der Öffentlichkeit entstehen.

Am 20. März wird eine Auftaktveranstaltung für den Prozess zur Entwicklung des Klimaschutzkonzeptes stattfinden. Dabei sollen interessierte Bürger:innen mit ins Boot genommen werden, wenn es darum geht, einen Maßnahmenkatalog aufzustellen, den der Landkreis

Trier-Saarburg zur Erreichung der Klimaschutzziele umsetzen soll. Zu verschiedenen Themenschwerpunkten werden dafür Vorschläge diskutiert und Ideen gesammelt.

Zu dem Auftakt, der um 18 Uhr in der Mensa des kreiseigenen Gymnasiums in Saarburg stattfinden wird, sind alle interessierten Bürger:innen willkommen. Unter anderem soll die bisherige Arbeit des Klimaschutzmanagements in der Kreisverwaltung mit den bereits vorhandenen Ergebnissen vorgestellt werden.

Anmeldungen zu der Veranstaltung werden unter [Mira.Hansch@trier-saarburg.de](mailto:Mira.Hansch@trier-saarburg.de) oder [Paul.Lippl@trier-saarburg.de](mailto:Paul.Lippl@trier-saarburg.de), Tel. 0651/715-16113 entgegen genommen.



*Zwei Schüler:innen der Kreismusikschule sind Preisträger des Wettbewerbs „Jugend musiziert“: Mia Lohscheller hat mit ihrer Klarinette beim Regionalentscheid 23 von möglichen 25 Punkten erspielt und einen ersten Preis gewonnen. Sie wird damit beim Landesentscheid Ende März in Mainz dabei sein. Jonas Eiden hat am Euphonium mit 19 Punkten einen zweiten Preis erhalten. Landrat Stefan Metzendorf gratulierte den beiden gemeinsam mit dem Leiter der Kreismusikschule, Anton Gölle. Beide dankten auch den Lehrkräften Lothar Breitmeier (Klarinette) und Gerhard Piroth (Euphonium), die die Nachwuchstalente auf den Wettbewerb vorbereitet hatten. Das Preisträgerkonzert zum Regionalentscheid findet am 10. März, um 17 Uhr im Rokokosaal des Kurfürstlichen Palais in Trier statt. Seit über 60 Jahren motiviert „Jugend musiziert“ Kinder und Jugendliche, sich musikalischen Herausforderungen zu stellen. Der Wettbewerb gehört zu den erfolgreichsten Förderprojekten musikalischer Jugendarbeit. Nachwuchstalente zeigen ihr Können und treffen andere musikbegeisterte Jugendliche aus dem ganzen Land.*

## Fachschule für Technik

### BNT lädt zum Infoabend

Das kreiseigene Balthasar-Neumann-Technikum Trier, Paulinstraße 105, veranstaltet am kommenden Donnerstag, (22. Februar) ab 18 Uhr einen Informationsabend für alle, die Interesse an einer attraktiven beruflichen Aufstiegsfortbildung haben.

Die Fachschule für Technik ermöglicht Interessierten einen Abschluss als Techniker in den verschiedenen Schwerpunktbereichen Automatisierungstechnik (Produktions- und Prozessautomatisierung), Bautechnik (Hochbau, Tiefbau), Elektrotechnik (Energieelektronik, Informationstechnik), Maschinentechnik (Maschinenbau), Medizintechnik, Technische Gebäudeausrüstung und Technische Betriebswirtschaft. Dabei sind sowohl Teilzeit als auch Vollzeit-Bildungsgänge möglich. Die Nachfrage nach Fachkräften auf regionaler und überregionaler Ebene ist in diesen Bereichen besonders hoch.

Als neue Fachrichtung wird Informatik-technik – Vertiefung Künstliche Intelligenz ab Sommer 2024 erstmalig angeboten. Weitere Informationen unter Tel. 0651 918000 / [buer@bnt-trier.com](mailto:buer@bnt-trier.com) / [www.bnt-trier.com](http://www.bnt-trier.com)

## Barrierefreies Wohnen

Der Kreis Trier-Saarburg entwickelt zurzeit einen Aktionsplan für Menschen mit Behinderungen. In diesem Rahmen ist unter anderem eine Arbeitsgruppe gebildet worden, die sich mit dem Thema Wohnen befasst. Dabei geht es auch um das Thema Barrierefreiheit. Ein konkretes Angebot im Kreis macht dazu die Landesberatungsstelle barrierefrei bauen & wohnen Trier. Jeweils am letzten Dienstag in geraden Monaten ist sie im Mehrgenerationenhaus in Saarburg vor Ort und berät zu allen Aspekten der Planung eines barrierefreien Hauses oder einer Wohnung. Der nächste Termin findet am kommenden Dienstag (27. Februar) von 14 bis 17 Uhr statt. Interessierte können sich anmelden unter Tel. 06581/2336 oder per Mail an [barrierefrei-wohnen@vz-rlp.de](mailto:barrierefrei-wohnen@vz-rlp.de)

## Bedrohte Gartenschläfer schützen

### Kostenfreier Online-Vortrag im Rahmen des Streuobstprojektes der Stiftung „Zukunft in Trier-Saarburg“

Noch vor 30 Jahren waren Gartenschläfer in vielen Teilen Deutschlands zu finden. Mittlerweile steht das Wildtier des Jahres 2023 als „stark gefährdet“ auf der Roten Liste bedrohter Tierarten. Da Streuobstwiesen zu ihren bevorzugten Lebensräumen gehören, kann man sie im Kreis Trier-Saarburg dennoch regelmäßig beobachten. Doch wie können Streuobstbesitzer:innen die Tiere schützen? Im Rahmen der Vortragsreihe zum Streuobstprojekt der Stiftung „Zukunft in Trier-Saarburg“ in Zusammenarbeit mit der Naturschutzbehörde der Kreisverwaltung geht der Biologe Jürgen Lorenzen unter anderem auf diese Frage ein.

Zunächst gibt Lorenzen einen Einblick in die Biologie und das heimliche Leben der Gartenschläfer, die wie Siebenschläfer oder Haselmaus zu der Familie der Bilche zählen.

Das aktuelle Forschungsprojekt „Spurensuche Gartenschläfer“, das der BUND zusammen mit dem Senckenberg Institut Frankfurt und der Justus-Liebig-Universität Gießen durchführt, untersucht die möglichen Ursachen des Rückgangs der Gartenschläfer. In seinem Vortrag geht Jürgen Lorenzen auf den aktuellen Stand ein und gibt Tipps, wie jeder zum Schutz der Gartenschläfer beitragen kann.

#### Jetzt anmelden

Der Vortrag findet statt am 13. März um 18 Uhr. Er wird ausschließlich online angeboten. Interessierte können sich ab

sofort per E-Mail an [streuobstwiese@trier-saarburg.de](mailto:streuobstwiese@trier-saarburg.de) anmelden.

#### Große Resonanz

„Wir freuen uns, dass wir mit unserer Vortragsreihe viele Streuobst-Interessierte aus der Region, Luxemburg bis nach Hessen und Niedersachsen erreichen können. Die Streuobstwiese bietet viele Themenbereiche, über die man sich austauschen kann“, so Dr. Cornelia Pfabel, die das Projekt von Seiten der Naturschutzbehörde betreut.

Die Vortragsreihe findet großen Zuspruch. Beim letzten Vortrag Ende Januar haben rund 70 Menschen online teilgenommen. Dr. Jürgen Lorenz vom Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Rheinpfalz ging auf die Fragestellung ein, welche regionalen Bedingungen gute Voraussetzungen für die verschiedenen Obstarten sind. Dabei nahm er die Bodenqualität, Nährstoffe und die Wasserverfügbarkeit in den Blick. Aktuelle Infos finden sich online unter [www.trier-saarburg.de/streuobstwiese](http://www.trier-saarburg.de/streuobstwiese)



Der Gartenschläfer

Foto: Kerstin Hinze

## Öffentliche Bekanntmachung

Am Mittwoch, den 06.03.2024 findet um 16:30 Uhr eine Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Naturpark Südeifel im euvea Freizeit- und Tagungshotel, Tagungsraum Eupen, Bitburgerstraße 21 in 54673 Neuerburg statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Geschäftsbericht 2023 gemäß Handlungsprogramm
2. Handlungsprogramm 2024
3. Haushaltssatzung und Haushaltsplan des Zweckverbandes Naturpark Südeifel für das Haushaltsjahr 2024

ifel für das Haushaltsjahr 2024

4. Feststellung des geprüften Jahresabschlusses zum 31.12.2022 sowie Entlastung des Vorstandsvorstehers seiner Vertretung und der Geschäftsführung
5. Auftragsvergaben
6. Verabschiedungen
7. Mitteilungen und Anfragen

Nicht öffentlicher Teil:

8. Mitteilungen und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

gez.: Andreas Kruppert

Landrat und Vorstandsvorsteher

### Kreis-Nachrichten Redaktion

Kreisverwaltung Trier-Saarburg  
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier  
Pressestelle

Verantwortlich

Thomas Müller, Martina Bosch  
Tel. 0651-715 -240 / -406

Mail: [presse@trier-saarburg.de](mailto:presse@trier-saarburg.de)

## Wildbiene 2024

### Naturpark informiert

Die blauschwarze Holzbiene (*Xylocopa violacea*) ist die Wildbiene 2024. Als Nist-Lebensraum bevorzugt sie kleine Höhlen und morsches Holz, wo sie hineinbohrt, um dort ihre Brut aufzuziehen. Sie ist eine der größten heimischen Wildbienen. Sie wird wegen ihrer Größe häufig für eine Hummel gehalten. Aufgrund der Klimaerwärmung kommt sie im Naturpark immer häufiger vor.



Gefährdet ist die Holzbiene durch fehlende Nisthabitats. Durch ihre lange Flugzeit mit den ersten warmen Tagen im Februar oder März bis in den Oktober hinein, benötigt sie auch ein ausreichendes Nektar- und Pollenangebot, wie zum Beispiel Schmetterlings- und Lippenblütler. Beliebt sind Geißblatt, Blauregen, Muskateller-Salbei, Wiesen-Salbei, Wicken und Glockenblumen, Großblütige Platterbsen etc. Streuobstwiesen sind ebenso ihre favorisierenden Lebensräume.

Im Naturpark nistet sie vor allem in Nisthilfen, die in der Sonne stehen, damit die Wildbiene genug Wärme tanken kann. Daher sind abgestorbene, sonnenbeschienene Baumstämme, die noch nicht zu morsch sind, tote Äste von Obstbäumen, oder auch Zaunpfähle, Holzbalken, etc. geeignete Brutplätze im eigenen Garten, die den Lebensraum der Holzbienen fördern.



Die blauschwarze Holzbiene

Foto: VDN-Fotoportal Dietmar Tunk



Die indischen Pflegefachkräfte Neethu, Riya und Pooja sind gut in Saarburg angekommen.

## Pflegefachkräfte aus Indien starten im Kreiskrankenhaus Saarburg

Nach 24-stündiger Reise haben die Personalleiterin des Kreiskrankenhauses Saarburg, Dr. Ruth Hoh, und Pflegefachkraft Arun Puthuveedu Bhaskaran am Flughafen drei indische Pflegefachkräfte empfangen. Neethu, Riya und Pooja werden zunächst als Pflegehilfskräfte im Kreiskrankenhaus arbeiten, bis sie ihre Anerkennung erhalten.

In diesem Monat werden noch vier weitere indische Pflegefachkräfte nach Saarburg kommen, um die Teams im

Haus zu unterstützen. „Wir heißen Sie bei uns herzlich willkommen. Auch wenn die vielen Eindrücke heute sicherlich erschlagend wirken, wünsche ich Ihnen ein gutes Ankommen und später viel Spaß bei der Arbeit in unserem Hause“, so Verwaltungsdirektor Matthias Gehlen. Pflegedirektorin Irene Schuster ergänzte: „Ich begrüße Neethu, Riya und Pooja herzlich und bin froh, dass wir sie als Unterstützung für unsere Pflegekräfte gewinnen konnten.“

## Stellenausschreibung

Der Landkreis Trier-Saarburg ist nicht nur durch seine Lage – im Herzen Europas – ein attraktiver Arbeits- und Lebensort. Der Kreis wächst – als Wirtschaftsstandort durch seine Nähe zu Luxemburg und durch den kontinuierlichen Ausbau von Bildungs- und Kulturstätten. Dadurch ist er mittlerweile für über 150.000 Menschen zum Lebensmittelpunkt geworden. Mit rund 600 Mitarbeitenden kümmert sich die Kreisverwaltung Trier-Saarburg mit Standorten in der kreisfreien Stadt Trier um die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger.

Bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen zu besetzen:

**Verwaltungsfachkraft (m/w/d) für die Abteilung 14/Jugendamt im Bereich Jugendpflege und Sport**

**Verwaltungsfachkraft (m/w/d) für die Abteilung 1/Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt in Teilzeit 80 %**

Nähere Informationen zu den Aufgabenbereichen sowie zu den Anforderungsprofilen, finden Sie auf unserer Homepage unter [www.trier-saarburg.de/jobs](http://www.trier-saarburg.de/jobs)

In Umsetzung unseres Gleichstellungsplanes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von Frauen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung wird ausschließlich über unser Onlinebewerbungsportal unter [www.trier-saarburg.de/jobs](http://www.trier-saarburg.de/jobs) erbeten.



## Amtliche Bekanntmachung

### Sitzung ÖPNV-Ausschuss

Der Ausschuss für den öffentlichen Personennahverkehr wurde zu einer Sitzung einberufen für

**Mittwoch, 13.03.2024, 17:00 Uhr  
in den Besprechungsraum 318a der  
Kreisverwaltung in Trier.**

Tagesordnung:

Nicht öffentlicher Teil

1. Vorbereitung der Sitzung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Region Trier am 14.03.2024

2. Sonstiges

Öffentlicher Teil

3. Mitteilungen des Vorsitzenden

4. Vorbereitung der Sitzung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Region Trier am 14.03.2024

5. Sonstiges

Trier, 19.02.2024

Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Stefan Metzdorf, Landrat

### Sitzung Jugendhilfeausschuss

Der Jugendhilfeausschuss wurde zu einer öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung einberufen für

**Dienstag, 27.02.2024, 17:00 Uhr  
in den Verbandsgemeindeverwaltung Ruwer (Sitzungssaal).**

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Berichterstattung zur Netzwerkkonferenz "Gemeinsam für den Kinderschutz" / siehe Anlage

2. Förderung von Baumaßnahmen im Bereich Kindertagesstätten

3. Information über bewilligte Kreiszuschüsse zu Maßnahmen im Bereich Kindertagesstätten

4. Elternbeiträge bei Reduzierung der Betreuungszeit in Kindertagesstätten

5. Kreiszuschuss SKF für die Mitarbeit im Bereich der Kindertagespflege - Indexerhöhung für 2024

6. Medienpädagogische Prävention/Suchtberatungsstelle Trier e.V. "DIE TÜR" - Folgeantrag Maßnahme "Gute Seiten - Schlechte Seiten"

7. Mitteilungen und Verschiedenes  
Nicht öffentlicher Teil

8. Mitteilungen und Verschiedenes  
Trier, 15.02.2024

Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Stefan Metzdorf, Landrat